DVMB
Das Netzwerk zur Selbsthilfe
Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew
Landesverband Hessen e.V.

Aus dem
Landesverband Hessen

HESSEN

Mitteilungsblatt Nr. 30 des Landesverbands Hessen e.V. der Deutschen Vereinigung Morbus Bechterew **August 2019**

Delegiertenversammlung 2018 in Bad Nauheim

Der Vorsitzende, Franz-Josef Kaufhold freute sich zur Delegiertenversamm-lung des Landesverbands am 27.04.2019 insgesamt 24 Delegierte sowie einige Mitglieder in Bad Nauheim begrüßen zu dürfen. Der Bundesverband wurde durch das Vorstandsmitglied Andreas Brodbeck vertreten.

Berichte für das Jahr 2018

Zu Beginn überbrachte Andreas Brodbeck die besten Grüße des Bundesverbands. Er informierte über die laufende Arbeit und aktuelle Themen des Bundesverbands und freute sich wieder einmal in seinem „alten" Landesverband zu Gast zu sein. Peter Koncet, stellvertretender Vorsitzender des Bundesverbands, der in letzten Jahren immer an unserer Delegiertenversammlung teilgenommen hatte, konnte urlaubsbedingt nicht teilnehmen.

Für den Vorstand stellte Franz-Josef Kaufhold den Jahresbericht 2018 vor und Karin Trageser informierte über die Aktivitäten des Netzwerks Frauen im vergangenen Jahr.

Dirk F. Halle berichtet über die Aktivitäten im Netzwerk der Jungen Bechtis.

Dieter Ries stellte den Jahresabschluss 2018 sowie den Haushaltsplan 2019 vor. Für die beiden Kassenprüfer informierte Uwe Streiber über die Kassenprüfung und stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstands für das Jahr 2018, dem einstimmig angenommen wurde.

Wahl der Delegierten für den Bundesverband

Für die Teilnahme an der Delegiertenversammlung des Bundesverbandes wurden 7 Delegierte und 5 stellvertretende Delegierte aus den Reihen des Vorstands und der Gruppensprecher des Landesverbands gewählt.

EU-Datenschutzgrundverordnung

Fast ein Jahr nach Inkrafttreten der EU-DSGVO am 25. Mai 2018 informierte der Datenschutzbeauftragte des Landesverbands, Hans-Joachim Driels, ausführlich über deren Inhalt und Bestimmungen sowie die sich daraus für den Landesverband und alle Gruppen ergebenden Aufgaben und Tätigkeiten.

Therapien

Zur „Auflockerung" der Delegiertenversammlung informierte Heinz-Otto Junker,

Leiter der Physiotherapie des Rheumazentrums Mittelhessen in Bad Endbach, nicht nur über ausgewählte und besondere Therapieformen bei Morbus Bechterew, sondern führte einige davon auch gleich mit allen Teilnehmer/innen aus. Nach so vielen Berichten und Informationen traf dies auf dankbares und aktives Interesse bei allen.

DFH

DVMB
Das Netzwerk zur Selbsthilfe
Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew
Landesverband Hessen e.V.

Aus dem
Landesverband Hessen

Patiententag 2019 in Wiesbaden

Der Vorsitzende, Franz-Josef Kaufhold, freute sich zum Patiententag des Landesverbands am 18.05.2019 über 40 Teilnehmer/innen in den Helios-Kliniken in Wiesbaden begrüßen zu dürfen.

Vor dem Hintergrund, dass in den Helios-Kliniken in Wiesbaden eine der führenden Rheumatologinnen in Deutschland, Frau Prof. Dr. Märker-Hermann, arbeitet, wurde der Patiententag von der Gruppe Wiesbaden dort dankenswerter Weise organisiert.

Programm im Überblick:

- Vorstellung und Besichtigung der HSK-Klinik
- Vortrag Prof. Dr. Märker Hermann
- Mittagessen
- „Aktiv Programm“ mit Petra Bretz-Ferdinand, Physiotherapeutin der Gruppe Wiesbaden
- Kaffee und Kuchen mit Gelegenheit zu Gesprächen

Vorstellung der Helios-Klinik

Zu Beginn wurden alle Teilnehmer/innen umfassend über das vielfältige Leistungsangebot der Helios-Klinik informiert. Die Klinik ist einigen vielleicht eher unter dem Namen HSK, Horst Schmitt-Klinik, bekannt, dem ehemaligen hessischen Sozialminister. Da die derzeitige Klinik nicht mehr den heutigen Anforderungen der Medizin als auch Unterbringung der Patienten entspricht, wird zzt auf dem Klinikgelände unmittelbar neben der heutigen Klinik ein kompletter Neubau errichtet, der 2020 bezugsfertig sein soll.

Da bot es sich an, dass angenehme mit dem nützlichen zu verbinden und nach dem Vortrag sich etwas zu bewegen und einen Rundgang auf der Baustelle rund um den Rohbau der Klinik zu machen.

Rundgang vor der „alten“ Klinik Bild: Privat

Mitglieder der Gruppe Wetzlar gut „behütet“ Bild: Privat

Vortrag von Prof. Dr. Märker Hermann

Frau Prof. Dr. Märker-Hermann, die unter anderem auch eine der ersten Forschungspreisträgerinnen der DVMB ist, stellte sich eingangs allen vor.

Da Sie sich schon zu Beginn ihrer beruflichen Tätigkeit mit dem Morbus Bechterew und seinen Begleiterkrankungen beschäftigt hat., verfügt sie über ein sehr großes und vielfältiges Wissen auf diesem Gebiet als auch anderer rheumatischer Erkrankungen.

Die Spondyloarthritis-Familie

Sie konnte daher eindrucksvoll darstellen, wie umfangreich und vielfältig die „Familie“ des Morbus Bechterew und seiner Krankheitsformen ist.

Die Spondyloarthritis-Familie im Überblick Bild: Privat

Im Anschluss daran stellte sie die einzelnen Krankheitsbilder und deren Erscheinungsformen jeweils kurz dar.

Therapieformen

Von besonderem Interesse waren für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Ausführungen zu den einzelnen Therapieformen. Da sich in diesem Bereich immer wieder andere und/oder neue Therapiemöglichkeiten ergeben, gab es im weiteren Verlauf auch dazu die meisten Fragen, die Frau Prof. Märker-Hermann alle ausführlich und gut verständlich beantwortete.

Ernährung und was dabei beachtet werden sollte

Da auch das Thema Ernährung gerade in den letzten Jahren bei der Behandlung wieder stärker in den Fokus gerückt ist, informierte sie über den aktuellen Stand, welche Lebens- oder Genussmittel sich gut bzw. schlecht auf den Krankheitsverlauf auswirken können.

Prof. Dr. Märker-Hermann beim Vortrag Bild: Privat

Ein Gläschen in Ehren …

Dabei sorgte ihr Hinweis, dass Wein sich zum Beispiel positiv auswirken könne zu großer Freude bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Den ergänzenden Hinweis, dass dies natürlich nur für eine bestimmte Menge am Tag und nicht in Verbindung mit der Einnahme von Medikamenten gelte traf dagegen auf weniger Interesse.

Liebe Frau Prof. Märker-Hermann, herzlichen Dank für diesen umfassenden und vor allem gut verständlichen Vortrag.

„Aktiv Programm“ zum Abschluss Bild: Privat

Zum Abschluss machte die Therapeutin der Gruppe Wiesbaden, Petra Breetz-Ferdinand alle mit einem Gymnastikprogramm von Kopf bis Fuß fit für den Heimweg. DFH

Gruppe Bad Hersfeld: Neuer Vorstand stellt sich vor

Die Gruppe Bad Hersfeld hat Anfang April ihren neuen Vorstand gewählt.

Irene Zech-Scholze, Kathrin Manns, Peter Deisenroth, Karin Kühnel und Stefan Gerst (v.l.n.r) Bild: Privat

Neuer Gruppensprecher ist Stefan Gerst und Karin Kühnel verstärkt den Vorstand als stellvertretende Gruppensprecherin. Peter Deisenroth nimmt weiterhin die Aufgabe des Kassierers wahr und Kathrin Manns ist neue Schriftführerin. Des Weiteren haben Irene Zech-Scholze und Johann Joost ihre tatkräftige Unterstützung als Beisitzer zugesichert.

Der neu gewählte Vorstand hat es sich gleich zur Aufgabe gemacht, die Gruppe mehr in die Öffentlichkeit zu bringen, um so weitere Betroffene anzusprechen.

Aus diesem Grund wurde beschlossen, die Gruppe mit einem Informationstand am Deutschen Behindertentag in Bad Hersfeld am 17. August zu präsentieren.
Der Behindertentag findet seit 2007 jährlich in der Innenstadt von Bad Hersfeld statt und ist somit eine feste Institution im Veranstaltungskalender der Stadt, wie auch bei Bürgern, Betroffenen und Angehörigen.

Veranstaltung „Das FrauenNetzWerk bewegt“

Samstag, den 07. September 2019
von 10:00 bis 15.00Uhr
im Rheumazentrum Mittelhessen, Sebastian-Kneipp-Str. 36
in 35080 Bad Endbach

Das Programm wird von Heinz-Otto Junker, dem Leiter der Physiotherapie des Rheumazentrums Mittelhessen geleitet.

Die Teilnahme ist für Mitglieder kostenfrei. Nichtmitglieder 10,-€ Unkostenbeitrag.
Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung unter www.dvmb-hessen.de.

Termine des Landesverbandes Hessen 2019:

Vorstandssitzung	17. August	Gießen-Kleinlinden
Frauennetzwerk Seminar	07. September	Bad Endbach
Frauennetzwerk Arbeitstreffen	13./15. September	Lübeck
Vorstandssitzung	01. November	Stadtallendorf
Gruppensprecherseminar	02./03. November	Stadtallendorf

Impressum: „Aus dem Landesverband Hessen“ sind die Mitteilungen des Landesverbands Hessen e.V. und dem Morbus–Bechterew–Journal beigeheftet.
Redaktion und v.i.S.d.P.: Dirk F. Halle, E-Mail: halle@dvmb-hessen.de